

Spielzeugtier

ÖMV/63.497



Volkskundemuseum Wien / Foto: www.diekunstreproduzenten.com im Auftrag des Instituts für Sprachwissenschaft der Karl-Franzens-Universität Graz

Spielzeugtier in Form einer Maus aus Weichholz geschnitzt und auf zwei Holzstäben beweglich montiert. Grob plastisch geschnitzt, als Schwanz ein Holzstift eingesetzt, die schwarzen Augen aufgemalt. Als Beine vier Holzleisten, die an durch den Korpus geführten drehbaren Achsen befestigt sind. Je zwei Beine am unteren Ende mittels eingezapftem Brettchen, in dem eine Holzstange steckt, verbunden. Querbrett und Stange der Vorderbeine fehlen.

Auf welchem Weg dieses Spielzeugtier in die Sammlung gelangte, konnte aufgrund fehlender Hinweise nicht geklärt werden.

Nach dem Tod Schuchardts 1927 kam die Maus als Teil seines Nachlasses an die Universitätsbibliothek Graz und von dort 1959 als Schenkung an das Volkskundemuseum in Wien.

H: 15,1 cm

B: 3,5 cm

T: 9,1 cm

Objektklasse

Spielzeugtier, beweglich

[HSA-Thesaurus](#)

Hersteller/in

Unbekannt

Beitragende/r

Universitätsbibliothek Graz

[GND](#)

[VIAF](#)

[HSA-Thesaurus](#)

Herkunft

Unbekannt

Datierung

Um 1900

Material

Weichholz

Technik

geschnitzt (Holz)

bemalt (Holz)

Abbildung

Maus

Sammlung

Schuchardt, Hugo: Belegsammlung zur Sachwortforschung